



Konzert für Jesus und deine Seele

17.11.2019

Klavierkonzert und Multimediashow in der Kirchengemeinde Wien-Landstrasse



Eine besonders berührende Musikveranstaltung fand am 16.11.2019 in den geschichtsträchtigen Räumlichkeiten der Kirchengemeinde Wien-Landstrasse statt. Die Pianistin Ching-Ling Forstner gab ein Klavierkonzert im berühmten Streichersaal im Haus Ungargasse 27. Dort wo eine der größten Klaviermanufakturen beheimatet war und wo sich weltberühmte Pianisten ein Stelldichein gaben, wurde eben diese Tradition gepflegt.

Ching-Ling Forstner lud zu einem Klavierkonzert ein und stellte den Abend unter das Motto: „Konzert für Jesus und deine Seele“.

Begrüßung

Die Begrüßung der Besucher und die Einführung in den Konzertabend übernahm in bewährter Weise Peter Stasny. Er stellte die Künstlerin mit einer Kurzbiografie vor und gab einen Ausblick auf das Programm. Auch die Organisatoren des Abends fanden Erwähnung.

Das Konzert

Ching-Ling Forstner stellte jedes Lied unter ein bestimmtes Motto. Gott als Schöpfer von Himmel und Erde und Jesus, als Überbringer von Segen und Liebe zogen sich als roter Faden durch das Programm. Zu jedem Musikstück wurde mittels Projektion eine Bildershow gezeigt. Eindrucksvolle Aufnahmen, etwa von Kirchen oder Schlössern wurden ebenso präsentiert, wie weite Landschaften und Bilder aus dem Universum.

Zur Aufführung gelangten viele bekannte Kirchenlieder, wie „Nearer, my God, To Thee“, „Wenn Friede mit Gott“ oder „Preise the Lord, the Almighty“. Jedes Stück war perfekt arrangiert und kamen durch die Pianistin und das Klavier zu einer wunderbaren Entfaltung.

Am Ende des Konzert gab es Standing Ovation für die sympathische Künstlerin, die sich dann gerne zu 3 Zugaben überreden ließ.

Peter Stasny beschloss mit Geist und Esprit den Abend, nicht ohne auch den Mann neben dem Klavier zu erwähnen: ein Musiker aus der Kirchengemeinde Wien-Landstraße, der als Klavierschüler bei Ching-Ling Forstner lernt, übernahm die Aufgabe des Notenwenders.

Apero

Nach dem Konzert luden die Organisatoren zu einem Apero mit Brötchen, Käse und Wein. Währenddessen nahm die Künstlerin Glückwünsche und viel Lob entgegen und stand auch für Schnapsschüsse bereit. Mit vielen guten Gesprächen in entspannter Atmosphäre ging der Abend zu Ende.

Th. Zadrzil

